

Stille Nacht?!

Niederräder Bürgerinnen und Bürger schmücken einen Wunschbaum

Rechtzeitig vor Heilig Abend schmückten Niederräder Bürgerinnen und Bürger am Freitagabend einen Weihnachtsbaum auf die besondere Art.

Im Kreisel Waldstraße/Waldfriedstraße, also direkt unter dem An- bzw. Abflug dröhnender Flugzeuge, versahen sie den Weihnachtsbaum mit Wünschen und Forderungen an den Flughafenbetreiber Fraport und an die ihn unterstützende Politik.

„Festlich geschmückt“ steht er nun damit eigens hergestellten Flyern wie „SCHREI NACH RUHE“, „STOP FLUGLÄRM“, „KEIN DREHKREUZ IM WOHNGBIET“, „KEINE FLUGHAFENERWEITERUNG – NACHTFLUGVERBOT VON 22 Uhr bis 6 Uhr“ und viele mehr. Bilder von Ministerpräsident Bouffier und Wirtschaftsminister Al Wazir als „Lärmpausencloawns“ verstärkten die Forderung, dass es nicht um eine Verschiebung des Lärms gehen kann, sondern um eine grundsätzliche Reduzierung des Lärms und eine Deckelung der Flugbewegungen.

Auch im neuen Jahr werden sich die Mitglieder der Bürgerinitiativen weiter ungebrochen für eine lebenswerte Region, für Lärmreduzierung, für ein wirkliches Nachtflugverbot und für die Schließung der neuen Landebahn einsetzen.

Zur Verlärmung kommt hinzu, dass Tag für Tag über dem Rhein-Main-Gebiet ca. 1 Mio. l Kerosin zu gesundheitsschädlichem Ultra-Feinstaub verbrannt werden - der von Menschen eingeatmet - zu schwerwiegenden Lungen- und Atemwegs-biszu Krebserkrankungen führen kann.

Die Bürgerinitiativen werden auch 2017 ihren Protest fortsetzen, so immer wieder montags um 18 Uhr im Terminal 1 des Frankfurter Flughafens !

Für Nachfragen:

Benno Mayer
(6 66 75 88)

Dr. Hans Glock
(67 69 08)